

Herrn
Oberbürgermeister
Markus Zwick
Postfach 2763

**Am Immenborn 6
66954 Pirmasens**

**Telefon: 06331/93845
Mail: info@linksfraktion-ps.de
Internet: www.linksfraktion-ps.de**

66933 Pirmasens

Mündliche Anfrage Stadtratssitzung am 23. September 2019

Teilhabechancengesetz und sozialer Arbeitsmarkt

Hintergrund

Zum Januar 2019 wurden laut Angaben der Stadtverwaltung 34 Stellen bei der Stadtverwaltung nach § SGB II 16i geschaffen. Insgesamt sei eine Förderung für 65-80 Langzeitarbeitslose nach dem Teilhabechancengesetz vorgesehen. Oberbürgermeister Markus Zwick hatte schon zuvor mehrfach öffentlich darauf hingewiesen, dass er Verhandlungen mit der Landesregierung führe und in Aussicht gestellt, dass daraus bis zu 150 geförderte Arbeitsplätze entstehen könnten.

Bei der Vorstellung des Arbeitsmarktprogrammes 2019 des Jobcenters in der Hauptausschusssitzung am 14. Januar 2019 blieben Fragen unbeantwortet, die Jobcenter Leiter Herr Schwarz im Nachgang beantworten wollte. Diese Antworten stehen bis heute aus.

Dazu bitte ich um Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie hoch war die Differenz zwischen den tatsächlichen und den ausgezahlten Kosten der Unterkunft im Jahr 2018? (HA 14.1.2019)

Bitte Gesamtsumme und aufgeschlüsselt nach Monat sowie in nicht ausgezahlte tatsächliche Mietkosten und nicht ausgezahlte tatsächliche Heizkosten pro Monat

2. Wie hat sich die Situation nach der Erhöhung des Netto-Mietzuschusses auf 4,20 €/m² in den ersten 6 Monaten des Jahres 2019 gegenüber dem 1. Halbjahr 2018 verändert? Bitte monatliche Gegenüberstellung.

3. Wie viele Abgänge von Arbeitslosigkeit in Rente gab es 2018 absolut und prozentual in Bezug auf alle Langzeitarbeitslose? (HA 14.1.2019)

4. Das Arbeitsmarktprogramm des Jobcenters enthält regelmäßig nur die Anzahl der insgesamt bewilligten Anträge für Bildung und Teilhabe. Dies waren 2018 insgesamt

3678 Anträge. Nicht erkennbar ist, wie viele anspruchsberechtigte Individuen in den Genuss der Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaket gekommen sind.

Wie viele Kinder von insgesamt ca. 1700 anspruchsberechtigten Individuen haben tatsächlich Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket erhalten? (HA 14.1.2019)

5. Wie war der Stand der Beschäftigung nach dem Teilhabechancengesetz bei der Stadtverwaltung zum 30. Juni 2019? Bitte aufschlüsseln nach Zu- und Abgängen.

6. Werden die anvisierten 80 Stellen für 2019 erreicht? Bitte mit Erläuterung, was dafür und was dagegen spricht.

7. Gibt es inzwischen private Arbeitgeber in Pirmasens, die von den Fördermöglichkeiten des Teilhabechancengesetzes Gebrauch machen und falls ja, wie viele Stellen konnten eingerichtet werden?

8. Konnten bisher geförderte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in reguläre Arbeitsstellen im ersten Arbeitsmarkt vermittelt werden? Falls ja, wie viele?

9. Wie ist der Stand der Verhandlungen mit der Landesregierung bezüglich der Schaffung von bis zu 150 geförderten Arbeitsplätzen und wer ist daran beteiligt?

10. Wann ist mit diesen zusätzlichen geförderten Arbeitsplätzen zu rechnen, wie viele werden es konkret sein und in welchen Bereichen sollen die Arbeitssuchenden beschäftigt werden?

Mit freundlichen Grüßen

Frank Eschrich

Vorsitzender Stadtratsfraktion DIE LINKE - PARTEI